

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

321 (23.11.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321. Erstes Blatt.

Samstag den 23. November

1889.

Wegen der Feier des **Buß- und Bettages** erscheint **Montag** den **25.** November **kein Tagblatt** und wird gebeten, für den 25. etwa bestimmt gewesene Ankündigungen schon heute **Samstag** den 23. November an uns gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 23. November 1889.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Bekanntmachung.

Nr. 100619. Die Bildung einer Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden betreffend.
Nachstehend bringen wir das Statut der Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden zur öffentlichen Kenntniss.
Karlsruhe, den 20. November 1889.

Groß. Bezirksamt.
von Preen.

Statut der Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden.

Auf Grund des Artikels 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 1878, die Handelskammern betreffend, wird auf Antrag der durch Statute vom 24. Dezember 1879 und 27. Februar 1880 (Staatsanzeiger von 1880 Nr. VII, Seite 44 und 45) errichteten Handelskammern für die Kreise Karlsruhe und Baden und unter Auflösung dieser beiden Handelskammern bestimmt:

1. Für die Kreise Karlsruhe und Baden wird eine Handelskammer mit dem Sitze zu Karlsruhe errichtet.
2. Zu dem Bezirke der Handelskammer gehören

im Kreis Karlsruhe:

- a. aus dem Amtsbezirk Karlsruhe: die Stadt Karlsruhe, die Orte Daxlanden, Eggenstein, Grünwinkel, Knielingen (mit Maxau) Liedolsheim mit Dettenheim;
- b. aus dem Amtsbezirk Bretten: die Stadt Bretten;
- c. aus dem Amtsbezirk Bruchsal: die Städte Bruchsal und Philippsburg, die Orte Heibelsheim, Kronau, Langenbrücken, Mingsolheim, Oberhausen mit Baghäusel, Odenheim, Oeftringen, Untergrombach und Wiesenthal;
- d. aus dem Amtsbezirk Durlach: die Stadt Durlach, die Orte Grözingen, Söllingen und Weingarten;
- e. aus dem Amtsbezirk Ettlingen: die Stadt Ettlingen, die Orte Ehenroth und Malsch;

im Kreis Baden:

- a. aus dem Amtsbezirk Achern: die Städte Achern und Renchen, die Orte Kappelrodeck, Oberachern und Sasbach;
 - b. aus dem Amtsbezirk Baden: die Stadt Baden, die Orte Lichtenthal, Dos und Singheim;
 - c. aus dem Amtsbezirk Bühl: die Stadt Bühl, die Orte Bühlertal, Lauf, Ottersweier, Schwarzach und Steinbach;
 - d. aus dem Amtsbezirk Rastatt: die Städte Gernsbach und Rastatt, die Orte Elchesheim, Forbach, Gaggenau, Hörden, Kuppenheim, Langenbrunn, Muggensturm und Weisenbach.
3. Die Zahl der Mitglieder der Handelskammer beträgt 27, wovon aus der Zahl der Wahlberechtigten des Amtsbezirks Karlsruhe 12, des Amtsbezirks Bruchsal 4, des Amtsbezirks Rastatt 3, der Amtsbezirke Baden und Ettlingen je 2 und aus den Amtsbezirken Achern, Bretten, Bühl und Durlach je eines zu wählen sind.
 4. Die Kosten der Handelskammer sind, soweit deren sonstige Einnahmen nicht hinreichen, nach Maßgabe des Artikels 23 des Gesetzes in dessen Fassung nach dem Gesetz vom 26. April 1886 umzulegen.

2.1.

Bekanntmachung.

Der Einwohnerschaft der Residenz bringen wir die ortspolizeiliche Vorschrift vom 6. Mai 1874 in Erinnerung, wonach mit Eintritt der kälteren Jahreszeit sämtliche Privatbrunnen mit Stroh einzubinden oder mit einer Holzumhüllung zu versehen und die Wasserleitungsröhren mit Rälber- oder andern Haaren, Salband, Kohlenpulver, Stroh, Häcksel, Strohhalm oder anderen schlechten Wärmeleitern zu verwahren sind.

Karlsruhe, den 20. November 1889.

Groß. Bezirksamt.
Nicolai.

2.2.

Bekanntmachung.

Das Abonnement im Großherzoglichen Hoftheater im Jahre 1890 betreffend.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1890 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 1. Dezember d. J. bei der unterzeichneten Stelle schriftlich einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1890 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen nach dem 1. Dezember anher gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniss, daß mit dem 1. Januar 1890 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 2 R. 10 Pf. beträgt und wozu die Zettelträger Ende Dezember d. J. Einzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1889.

Großherzogliche Hoftheater-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Sonntag den 24. November, Buß- und Betttag, ist die Groß. Kunsthalle geschlossen.

Karlsruhe, den 23. November 1889.

Direktion der Groß. Kunsthalle.

Schuttabladen.

3.3. In der Friedhofsstraße, zwischen Durlacher Allee und Karl-Wilhelmstraße, kann Bauschutt abgeladen werden. Den Anordnungen des auf der Baustelle beschäftigten Arbeiters ist genau Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 18. November 1889.

Städt. Wasser- u. Straßenbauamt.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Montag den 23. November, Abends 8 Uhr,
im grossen Rathhaussaale
Vortrag des Herrn Baron G. de Locella,
Igl. italienischer Vice-Consul aus Dresden:
„Maffia, Camorra und Brigantaggio.“

2.1. Eintritt für Nichtmitglieder M 1.—
Abonnement für 6 Vorträge M 4.—
" " 6 " für 3 Personen M 8.—
Einzelkarten und Abonnementskarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert, Oskar Laffert's Nachfolger** und **L. Fr. Schuster** sowie Abends an der Kasse abgegeben.
Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

Zucht-, Zug- und Kleinviehmarkt

Dienstag den 3. Dezember d. J.
in den Räumen des städtischen Schlacht- und Viehhofes dahier.
Karlsruhe, den 21. November 1889.
Der Stadtrath.
Lauter. Schumacher.

Einladung.

2.2. Die wahlberechtigten Mitglieder der hiesigen israelitischen Gemeinde werden nach Maßgabe der Verordnung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 23. Januar 1885 Nr. 1585 zu der am
Sonntag den 24. d. M., Morgens von 9-11 Uhr,
im Sitzungszimmer des Synagogenrathes stattfindenden Wahl des Schatzungsrathes für die Periode 1890-1892 hiermit eingeladen.
Karlsruhe, den 14. November 1889.
Der Synagogenrath.

Fabrnißversteigerung.

2.1. Montag den 23. November l. J., Nachmittags 2 Uhr,
werden in der Kaiserstraße 177 im Hinterhaus, parterre, folgende Fabrniße, als:
2 eiserne Backmulden, Kuchenbleche, Backformen, Backbleien, Gefindebetten, Ladenwaagen, Tische, Schränke, 1 Mehlfasten, 1 Handkarren, 1 Ladenisch mit Marmorplatte, 1 Stagede mit eisernem Gestell und Glaschäften, 1 schmiedeeisernes Firmaschild und sonst verschiedene Gegenstände, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 22. November 1889.
Leop. Brombacher, Waisentrichter.

Fabrniß-Versteigerung.

2.2. Samstag den 23. November d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrage in der Fasanenstraße 51 dahier, folgende Fabrniße gegen Baarzahlung:
50 Stück gebrauchte, gut erhaltene Rohr- und Polsterstühle, 2 Bettladen mit Rosten, mehrere Kanapees mit und ohne Stühle, eine größere Partie Seegras- und Strohmattzen, verschiedene Spiegel, Betten, Teppiche, Hauteuils mit und ohne Einrichtungen und Verschiedenes, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
J. Hügle.

Knielingen. Farren-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Knielingen versteigert am Dienstag den 26. November d. J., Nachmittags halb 4 Uhr, in dem Rathhause daselbst einen fetten Rindfarren gegen Baarzahlung, wozu die Liebhaber einladet Bürgermeiisteramt.
Ruf.
Guber, Rathschreiber.
Knielingen, den 19. November 1889.

Würmersheim. Rindfajel-Versteigerung.

Die Gemeinde Würmersheim, Amt Rastatt, versteigert am Montag den 23. November 1889, Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhaus dahier einen schweren, fetten Rindfajel, wozu Steigerungsliebhaber freundlichst eingeladen werden.
Würmersheim, den 21. November 1889.
Das Bürgermeiisteramt.
Hed.

Wohnungen zu vermietthen.

6.1. Amalienstraße 51 ist eine elegante Bel-Stage-Wohnung, bestehend in 6 ineinander- und

nach der Straße gehenden Zimmern, großem, hellem Gang mit Glasabschluß, Keller, 2 Mansarden u. s. w., per sofort zu vermietthen.
— Friedenstraße 20 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Speicherräumen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermietthen. Näheres daselbst.
— Herrenstraße 16 ist im Querbau, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör sogleich zu vermietthen. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.
— Herrenstraße 29 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, sofort oder später zu vermietthen. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.
— Hirschstraße 5, erstes Haus an der Kaiserstraße, nächst der Stephanienstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, Dienstbotentreppe, sowie Antheil am Waschküchen und Hausgärtchen zu vermietthen. Näheres 2 Treppen hoch.
— Luisenstraße 4 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör sofort zu vermietthen, sowie im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör und einem Gärtchen auf 23. April 1890.
— Schützenstraße 54 ist im Querbau im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermietthen. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.
2.2. Spitalstraße (große) 11 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, sogleich zu vermietthen. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stock.
— Werderstraße 88 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermietthen. Zu erfragen parterre.
— Werderstraße 90 sind im 1. Stock 2 oder 3 Zimmer, Küche und Kammer sogleich zu vermietthen. Näheres Kriegstraße 40 d im 2. Stock.
— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist sofort ein Maleratelier mit Wohnung, bestehend

aus 2 Zimmern, Küche ic., zu vermietthen, eb. kann das Atelier auch allein abgegeben werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

3.3. Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, in bester Lage, Verhältnisse halber von sofort bis 23. April unter dem Miethspreise abzugeben. Von da ab kann dieselbe auf Wunsch zu vollem Preise weiter gemiethet werden. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Sofort sind zu vermietthen!

Birkel 24: Laden mit Wohnung, Magazin und Stallung sofort oder später zu vermietthen; ferner per sofort oder später:
eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, neu hergerichtet, sowie eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu billigem Preise zu vermietthen. 12.5.
Näheres im Hause selbst: Birkel 24, parterre.

Karlstraße 66 b

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder später billig zu vermietthen. Näheres daselbst im Laden. 10.8.

Auf 23. April 1890

ist eine schöne, geräumige Bel-Stage-Wohnung von 6 Zimmern, 2 Kaminen ic. im westlichen Stadttheile zu vermietthen. Einzusehen von 3-5 Uhr. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Karlsruhe-Mühlburg.

3.2. Rheinstraße 43 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör sogleich zu vermietthen. Näheres im Laden daselbst.

Bäckereiverpachtung.

5.2. Eine auf das Bequemste eingerichtete Bäckerei, in nachweisbar guter Geschäftslage, ist alsbald billig zu vermietthen. Offerten unter Nr. 744 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Für eine einzelne Dame wird zwischen Ritter- und Leopoldstraße in einem ruhigen Hause (Vorderhaus) eine Wohnung von 2-3 Zimmern, wozu möglich mit Küche, gesucht. Offerten mit näherer Angabe sind unter Nr. 789 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermietthen.

3.3. Amalienstraße 55 sind gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sowie auch einfach möblirte Zimmer billig zu vermietthen. Nähere Auskunft im Hof, erste Thüre rechts.

* 3.3. Ein schönes, großes, gut möblirtes Parterrezimmer ist mit oder ohne Pension billig zu vermietthen. Näheres Luisenstraße 71, eine Treppe hoch.

— Bähringerstraße 104 im 3. Stock, in der Nähe der Hauptpost, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Kofen sofort oder auf 1. Dezember zu vermietthen.

* 2.2. Moltkestraße 13 (Hardtwaldstadttheil) sind 2 hübsch möblirte Parterrezimmer (Salon mit Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermietthen.

— Gottesauerstraße 3, parterre, ist ein gut möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang, ohne Vis-à-vis, sogleich oder später zu vermietthen.

3.3. In schönster Lage der Kaiserstraße sind sogleich oder später ein oder zwei gut möblirte, hübsche Zimmer zu vermietthen. Auf Wunsch ganze oder theilweise Pension. Das Nähere daselbst, Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

— In der Nähe des Hauptbahnhofes sind zwei schöne, helle, große Parterreräume, wovon der eine auf die Straße und den Vorgarten gehend, jeder für sich abgeschlossen, an eine oder zwei bessere Personen sofort zu vermietthen: Ruppurrerstraße 2. Daselbst ist auch ein schöner, gewölbter Keller zu vermietthen.

* 2.1. Adlerstraße 7 ist 3 Treppen hoch ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, per sofort zu vermietthen.

* Ein sehr schönes, freundliches, geräumiges, fein möblirtes Parterrezimmer ist sofort oder später zu vermietthen. Näheres Westendstraße 12, parterre.

* Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Dezember zu vermietthen. Auskunft im Spejereiladen.

* Wielandstraße 26 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Eine heizbare Mansarde ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 16 im Laden. Ebenfalls sind noch zwei gute Erdölbehälter mit Maßvorrichtung zu verkaufen.

Zu vermieten

ist sogleich oder später ein größerer Raum, welcher auch als Werkstätte benutzt werden kann: Kronenstraße 10 im 2. Stock des Seitenbaues. 2.2.

Ateliers zu vermieten.

Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

Zimmer-Gesuche.

* In nächster Nähe der Spitalstraße wird von einem Herrn ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 8. Dezember zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe von nur achtbaren Familien finden Berücksichtigung unter Nr. 787 an das Kontor des Tagblattes.

* Für einen Herrn (Musiker) wird ein möbliertes Zimmer zum Preise von 12 bis 14 Mark in der Nähe des Theaters auf 1. Dezember gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 788 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Atelier-Gesuch.

*2.2. Ein für ein Holzbildhauer-Atelier geeigneter Raum, womöglich Nordlicht, wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 788 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Eine perfekte Herrschaftsköchin wird auf 1. Januar 1890 gesucht. Zu erfragen Karlsstraße 42.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und putzen kann und willig die häuslichen Arbeiten besorgt, findet sogleich gute Stelle: Sophienstraße 54, parterre.

Auf II. Hypothek

sind 10000 Mk. und 6000-8000 Mark zum Ausleihen bereit. Offerten sind unter Nr. 763 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

9000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 765 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Zur Herstellung und Einführung eines konkurrenzfähigen Bedarfsartikels für's Bauwesen wünscht ein Fachmann mit einem Kaufmann mit etwas disponiblen Kapital, welches sicher gestellt werden kann, in Verbindung zu treten. Gest. Offerten werden unter Nr. 786 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Schbautechniker

für Bureau und Bau werden gesucht. Anerbietungen mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche sind an die Sachstein'sche Bauverwaltung hier, Sophienstraße 56, zu richten. 3.3.

Glas- oder Schreiner-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger Arbeiter auf Glashütten wird sofort gesucht bei

J. Oberst, Glaser,
Kronenstraße 5.

Stellen finden: Köchinnen, Verkäuferinnen, Büffeldamen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kinds- und Hausmädchen, Konditorgehilfen, Kochs- und Kellnerlehrlinge durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.**

B. Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen für kleine Familien finden sehr gute Stellen sofort oder auf Weihnachten durch Frau **Berdon, Balbstraße 3 im 2. Stock des Seitenbaues.**

Ein Laufbursche

jüngeren Alters, welcher gute Zeugnisse aufweisen kann, ohne welche sich keiner zu melden braucht, wird zu sofortigem Dienstantritt gesucht. Die Beschäftigung wäre eine dauernde. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stallburche gesucht.

Ein jüngerer, fleißiger Mann, welcher bei einem berittenen Truppenteil gedient, kann eintreten. **Karlsruher Pferdebahn.**

Küchenmädchen

werden sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für Geschäftsleute!

*3.2. Ein französischer Buchhalter, 30 Jahre alt, welcher ziemlich gut deutsch spricht, sucht eine Stelle auf einem Bureau. — Wenn es gewünscht wird, so ist derselbe bereit, 2 Monate ohne Bezahlung zu arbeiten. — Offerten unter Nr. 725 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen, Kaffeeköchinnen, Haushälterinnen etc. empfiehlt für sofort un- auf's kommende Ziel das Haupt-Blacirungsbureau von **K. Tröster, Karlsstraße 17.** 4.4.

Ein Mädchen vom Lande,

welches bürgerlich kochen sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Dasselbe war schon längere Zeit in einer Wirtshaus thätig als Köchin. Näheres bei Kaufmann **Zimmermann, Loffenau bei Gernsbach.**

Empfehlung.

*2.2. Eine perfekte Köchin empfiehlt sich im **Aus- hilfskochen.** Näheres Luisenstr. 89 im 2. Stock.

Verloren

wurde Sonntag Abend vom Theater bis zum Bahnhof eine **schwarze Schleife.** Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Gefunden:

ein Pferdebahnabonnement. Abholen gegen Ausweis auf dem Geschäftszimmer der **Pferde- und Dampfahngesellschaft.**

Bauplatz zu verkaufen.

6.4. Ein Bauplatz, seiner günstigen Lage wegen für ein Bäder- oder Metzgergeschäft sehr geeignet, ist unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

— Mehrere gebrauchte, guterhaltene Chaiselongues, sowie gebrauchte Garnituren werden um äußerst billigen Preis abgegeben: **Spitalstraße 41 im 2. Stock.**

3.3. Amalienstraße 55 sind zwei noch sehr gute Glashütten zu verkaufen.

Packkisten,

große und mittlere, sind billig zu verkaufen bei **Alb. Glock & Cie., Kaiserstraße 89.** 2.2.

Eine gut erhaltene Nähmaschine für Weißzeug (System Singer) und eine kleine für Handbetrieb sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Bordeaux-Flaschen.

neue, wegen Raummangel einige Tausend zu **Fabrikpreis** zu verkaufen. Restekanten wollen ihre Adresse unter Nr. 769 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.2.

Ein junger Hund,

7 Wochen alt, achte Ulmer Dogge, ist zu verkaufen. Näheres große Spitalstraße 23.

Hauskauf-Gesuch.

In guter Lage der Gartenstraße oder deren Nähe wird ein 2- oder 2 1/2stöckiges Haus event. gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht durch **J. Müller, Schützenstraße 4.**

Gesucht

ein zweistöckiges Haus mit Garten in der Stephanienstraße, enthaltend 9 bis 10 Zimmer, jedoch nur auf der Sommerseite. Anmeldungen von Verkäufern im Kontor des Tagblattes unter Nr. 757.

Kauf-Gesuch.

Ein gebrauchter **Pyjagekäfig** wird zu kaufen gesucht. Näheres Kurvenstraße 13 im 1. Stock.

Bicyclette

wird gekauft: **Leopoldstraße 6, parterre.**

Beste Bezahlung

für getragene **Winterüberzieher, Herren- und Frauenkleider, Mäntel, Uniformen, Stiefel, altes Gold, Silberorten, Stidereien und Waffen.** *2.2. **D. Ettlinger, Durlacherstraße 34.**

Sandwägeln

zum Transport einiger Kannen Milch wird zu kaufen gesucht. Anmeldung unter Nr. 756 im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erdbrinzenstraße 21 im 2. Stock.**

Kostlich-Anerbieten.

2.2. Zu einem guten und kräftigen Mittag- und Abendtisch werden noch mehrere bessere Herren gesucht: **Erdbrinzenstraße 38, 2 Stiegen hoch.**

Bauschutt

Kann angefahren werden: **Zweispännerfuhrer für 15 Pf., die Einspannerfuhrer 10 Pf. bei der Deutschen Metallpatronenfabrik Karlsruhe.** 3.1.

Tischwein

à **45, 50 und 60 Pfg.** per Flasche oder **im Faß** per Liter in sehr preiswerther Qualität und garantiert naturrein empfiehlt

F. Bausback,

Kaiserstraße 134. Flaschen-Niederlage bei **Herrn Fritz Leppert, Amalienstraße 53.**

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

3.3. Wir empfehlen unserm Weinlager beigefügten

Italiener Rothwein

„Barletta“.

Cognac, Rum, Arac, Punsch- essenz, feine Figueure.

L. Kettlich,

Droguerie zum roten Kreuz.

Marmeladen

von **Mirabellen, Preiselbeeren, Aprikosen, Johannisbeeren** empfiehlt in hochseiner Qualität

Drogerie Carl Roth,

3.3. **Großh. Hoflieferant.**

Marmeladen

als: **Aprikosen, Melange, Mirabellen und Himbeeren,** ferner offen gewogen **Preiselbeeren und assortirte Früchte** empfiehlt billigt

Friedr. Malsch Sohn,

Lammstraße 5. NB. Sämmtliche Sorten sind auch in Eimerchen von 10 Pfund auf Lager. 9.3.

Pastillen

Bonnet

gegen **Husten, Heiserkeit** empfiehlt 4.2.

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Detail.

13.2. **Eine Mutter**

begehrt ein Unrecht, wollte sie beim Waschen und Baden ihrer Lieblinge eine andere Seife gebrauchen, als die **Vanolin-Crème-Kinder-Seife** von **Jünger & Gebhardt** in Berlin. Eine Schachtel 3 große Stücke enthaltend, kostet nur 1 Mark, ist zu haben bei: **H. Despy, Friseur, Kaiserstr. 156.**

5.2. Verlangen Sie ausdrücklich für Taschentuch, Kleider u. **Wohlgerüche** Wäsche von **Franz Kuhn, Parf., Nürnberg.** Specialität in hochf. Taschentüchern mit Patentzerstäuber. Wegen der Dauerhaftigkeit des Geruchs von den höchsten Kreisen mit vielem Beifall aufgenommen. **Franz Kuhn, Parf., Nürnberg.** Hier nur allein bei **Herrn A. Kiefer, Kaiserstraße 92, zu haben.**

Toilette-Absfall-Seife per Pfund 60 Pfg.,
Glycerin-Transp.-Seife per Pfund 10 Pfg.
in vorzüglicher Qualität empfiehlt **Julius Dehn, Drogen- u. Farbenhandl. Zähringerstr. 55. 88**

— **Verbesserte** —
Original-Theerschwefelseife
v. **Bergmann & Co., Berlin u. Frankf. a. M.,** garantiert nur weiss schäumend und nicht schmutzend, anerkannt vorzüglichstes allbewährtes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, Finnen, Flechten, rothe Flecken etc. Vorrath. à Stück 50 Pf. bei **Ludw. Rettich, Droguerie z. rothen Kreuz.**

HÜHNERAUGEN WARZEN & SCHWIELEN
des Apoth. Anton Weissner
womit in 3 Tagen jed. Hühnerauge schmerzlos sammt d. Wurzel, Warzen in 2 Tagen, harte Haut von der Sohle über Nacht entfernt wird. Erfolg garantiert. Dasselbe nach ärztlicher Vorschrift bereitet, enthält keine schädlichen Stoffe. Zu haben überall in Apoth. à Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr. Wenn irgendwo nicht vorräthig, jedenfalls in dem Haupt-Depôt: **Karlsruhe: Löwen-Apothek.**

Müßlicher Fortschritt

in der Behandlung aller Leder- und Schuhwerk durch das gänzlich geruchlose **Malta-Vasolin-Lederfett** der Firma **Th. Voigt, Würzburg.** Ueberaus seltener Erfolg. große Ersparnis bei Kinderschuhwerk, für Arbeiter, Landleute, Soldaten, Offiziere, Jäger, Schiffer, Gutsbesitzer, Fabrike etc. Wegen vieler schlechter Nachahm. genau auf obige Firma zu achten und nur in den annoncierten Verkaufsstellen zu kaufen. Prospekte dabeilbst gratis. Zu haben in Dosen und Lose nach Bedarf bei **Victor Marklo, Kaiserstr., Adolf Körner, Subwiasplatz. 30.27.**

Das Beste in
Wachs-Nachtlichtern
empfiehlt
Luise Wolf Bwe., 4 Karl-Friedrichstraße 4.

6.3. **Mäntel, Havelocks, Joppen und Schlafröcke**
empfiehlt
E. Dahlemann, W. Finckh's Nachf., Ecke der Kaiser- und Herrenstr. 19.

Jagdwesten
in großer Auswahl bei 6.3.
E. Dahlemann, W. Finckh's Nachf., Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Normal-
Hemden, Hosen, Jacken, Socken etc.
Beste Qualitäten zu billigsten Preisen.
August Schulz, Herrenstrasse 24.

Wollwaaren:
Kopfhüllen, Kopftücher, gehäkelte Kragen, Westen mit und ohne Aermel, Unterröcke, Beinkleider, Strümpfe, Handschuhe, Unterjäckchen, gestricke Corsetten

in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen bei
C. W. Keller, am Ludwigsplatz. 2.1.

Müßliches Weihnachts-Geschenk. Taschentücher

in deutschem, englischem und französischem Fabrikat für Herren, Damen und Kinder in **Leinen, Batist, Linon und Seide,** weiß, weiß und bunt und ganz farbig in größter Auswahl und jeder Preislage empfiehlt
Franz Perrin, Großherzoglicher Hoflieferant, Kaiserstraße 124 b.

Das Besticken der Taschentücher nach den neuesten Zeichnungen wird bestens und billig besorgt. Man bittet, die Bestellungen frühzeitig aufzugeben, daß dieselben prompt ausgeführt werden können. 6.4.

Damen-Kleider.
Neuanfertigungen sowie Umänderungen werden billigst gemacht und wird für guten Sitz garantiert. Die neuesten Journale liegen stets zur Einsicht auf.
Anna Staudt, Kleidermacherin, Wilhelmstraße 34 im 4. Stod. 9.5.

J. B. Bumiller, Weinhandlung, vormals W. Baumgärtner, 1 Waldstrasse 1,
bringt sein grosses Lager reingehaltener **Naturweine** zu nachstehenden Preisen in empfehlende Erinnerung.

Weissweine:		Rothweine:	
	per Liter		per Liter
Tischwein	M. -45,	Waldulmer	M. -80,
Kaiserstühler	M. -50,	Affenthaler	M. 1.10,
Bühlerthäler	M. -60,	ditto Auslese	M. 1.20,
Achkarrer	M. -70,	ditto Beerwein	M. 1.60,
Markgräfler	M. -80,	Zeller Auslese	M. 1.30,
ditto Auslese M. 1.—,		Barletta, 1^o Italiener	M. 1.10,
Klingelberger 1874er	M. 1.60,		

— bei Abnahme von 20 Litern an. —
Deutsche und französische Schaumweine. Schwarzwälder Kirschen- und Zwetschgenwasser.
Proben stehen gratis zu Diensten.

Die Hof-Ungarweinhandlung Rudolf Fuchs, Pest, Wien, Hamburg,
hat den Haupt-Verkauf ihres garantiert reinen und echten **Medicinal-Tokayerweines** der **Kronen-Apothek**, Zähringerstrasse 43, übergeben.
Originalabszug. Originalpreise.

18.6. Man verlange überall
CHOCOLAT MENIER
GAEDKE'S CACAO 8.6.
ist überall käuflich. **P. W. Gaedke, Hamburg.**

Gamaschen

für 6.3.
Herren und Damen
 empfehle in großer Auswahl.
E. Dahlemann,
 W. Finckh's Nachf.,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

6.5. Eine große Partie zurückgesetzter

Corsetten

werden zu ganz billigen Preisen abgegeben.
 Corsetten-Geschäft
Gg. Baur,
 Kaiserstraße 124b.

Im Ausverkauf

2.2. empfehlen:
reinwollene Schlafdecken,
 normale Größe,
 zu Mk. 4.— das Stück.

W. Rupp & Sohn,

Kaiserstraße 135,
 zwischen Marktplatz u. Kleiner Kirche.

Reisedecken

von Mk. 5.— an
 bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt zu billigen Preisen
Heinrich Cramer,
 7.3. 189 Kaiserstrasse 109.

33 Kaiserstraße 33.

Spielwaaren,

Photographie-Albums, Damentaschen, Portemonnaies, Handkoffer (von Mk. 2. an), Haushaltungsgartikel aller Art, Taschenmesser, Hosenträger, Spazierstöcke, Briefmarken etc. empfiehlt der

Süddeutsche Bazar,

33 Kaiserstraße 33.

NB. Den günstigen Verhältnissen entsprechend stellen sich die Preise im „Süddeutschen Bazar“ mindestens so billig wie in jedem Ausverkauf und lohnt sich auch bei dem geringsten Bedarf der kleine Mannweg.

Möbel.

— Holz- und Polstermöbel, Betten, Bettfedern, Spiegel, Gallerien u. dgl., gute Waare, billigste Preise bei
Gottlob Frey, Schreinermeister,
 Adlerstraße 13. Adlerstraße 13.
 Anfertigung nach Wunsch und Zeichnung. Uebernahme ganzer Ausstattungen.

Italiener Wein.

Um in italienischer Weinen, welche sich immer mehr Freunde erwerben, eine größere Auswahl zu bieten, habe ich aus den Königl. ital. Nationalkellern verschiedene für hier passende Sorten ausgewählt.

Damit sich dieselben jedoch besser einführen können, habe ich solche, um die großen Steuern und Doppelsteuern bei Flaschenbezug zu ersparen, in Fässern bezogen, auf welche Weise sich die Preise bedeutend billiger stellen.

Ich empfehle:

Barletta, I.	per Flasche	} kräftige Rothweine, stark tanninhaltig und daher gegen Diarrhoe besonders zu empfehlen,
Barletta, extra.	M. 1.10,	
Euganeo, weiß.	M. 1.10,	
Campidano, roth.	M. 1.10,	
Valpolicella, roth.	M. 1.20,	
Chianti vecchio, roth.	M. 1.30,	} angenehme feine Tisch- und Tafelweine,
Syracuser, roth.	M. 1.30,	

feiner Süßwein (Damenwein),
Barletta im Faß von 25 Liter an aus meinem Zolllager à 80 Pfg. bis Mk. 1.—, steuerfrei.
 Aufträge werden in sämtlichen Niederlagen entgegengenommen.

F. Bausback,

8.2. Verkaufslokal: Kaiserstrasse 134.
 Hauptniederlage sämtlicher Flaschenweine bei Herrn
Fritz Leppert, Amalienstraße 53.
 Niederlage obiger Weine bei den Firmen.

Karl Hager, Erbprinzenstraße,	Herm. Wösch, Leffingstraße 5,
Hermann & Baumann, Bismarckstraße 33 a,	Herm. Munding, Kaiserstraße 104,
Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6,	Eng. Neumann, Kaiser-allee 35,
Wolff Hofherr, Herrenstraße 35,	J. Nied, Balhornstraße 4,
G. Holzwarth, Mühlburg, Rheinstraße,	Friedr. Reis, Marienstraße 43,
Karl Glockner, Schützenstraße 20,	L. Rettig, Kaiserstraße 233,
Aug. Bösch, Kaiserstraße 115,	Frau Lina Wenger, Durlach.

Mondamin Brown & Polson

Entöltes Maisproduct. Für Kinder und Kranke mit Milch gekocht speziell geeignet — erhöht die Verdaulichkeit der Milch. — In Colonial- und Droguen-Hdlg. in Paqueten à 60 und 30 Pfg. 10.6



Empfehle in Prima-Qualität: ff. ächte Kieler Sprotten, prächtige Kieler Speck-Bückinge, Flundern, geräucherten Rheinlachs, Aale, englische Speck-Bückinge, Riesenlachs-Bückinge, geräucherte Lachsforellen, neue russ. Kron-Sardinen per Faß (10 Pfd.) 2 Mk., leere Fäßchen 15 Pfg. retour, Detail 3 Stück 10 Pfg., Hollmöpse per Faß 2 Mk., per Stück 10 Pfg., leere Fäßchen 15 Pfg. retour, feinst marinierte Häringe per Stück 10 Pfg., holl. Häringe, superior pur Milchner per Stück 10 Pfg., Monickendamer Tafel-Sardellen, Anchovis, Appetit-Sild, hochfeine Bismarck-Häringe, Neun-Augen, Albrifen, Brav-Häringe, Delikatess-Häringe in verschiedenen Saucen, Del-Sardinen, Klücker-Kron-Hummern, ächten russischen Astrachan-, Ural- und Elb-Caviar, alles zum billigsten Tagespreis.

Albert Prein,

früher Lieferant weiland Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preußen Friedrich III.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Meinen Bekannten und Freunden sowie einem tit. Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter Heutigem meine

Glaserei nebst Bildereinrahmungs-Geschäft

von der Ecke der Bähringer- und Adlerstraße 18 nach der Spitalstraße 38 (am Spitalplatz) verlegt habe. Empfehle zugleich mein reich ausgestattetes Lager in Spiegeln, Bildern, Photographierahmen, Kreuzigten etc. Bilder aller Art werden unter Garantie für saubere und haltbare Arbeit zu den denkbar billigsten Preisen eingerahmt. Verkauf von Goldleisten zu Fabrikpreisen. Druckbilder in allen Sorten zu noch nie dagewesenen Preisen.

Jede Konkurrenz ausgeschlossen.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Anton Jägel,

Spitalstraße 38 (am Spitalplatz).

3.2. 6.2.

SCHMIEDBAREN GUSS

in unübertroffener Qualität.

GUSSSTAHL-GUSS

porenfrei und im Wasser härtbar.

Gross & Frölich, Eisengießerei, Stuttgart-Heilach.

Daß mehrere Sorten der von der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft in den Handel gebrachten italienischen Weine nach dem kompetenten Urtheile dazu Berufenen sich vornehmlich auch zu Sanitätsweinen eignen, dürfte gewiß für Viele, namentlich stärkebedürftige blutarme Personen, welche eines realen und dabei nicht zu theueren Kräftigungsmittels bedürfen, gewiß von Interesse sein. So sagt u. A. Herr Dr. C. Schmitt, der Director der amtlichen Untersuchungs-Anstalt in Wiesbaden, am Schlusse einer sehr ausführlichen Besichtigung der Weine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft:

„Auch stehe ich nicht an ferner zu sagen, daß mit mir meine sämtlichen medizinischen Mitarbeiter überzeugt sind, daß Weine von solcher Beschaffenheit in sanitärer Beziehung nichts zu wünschen übrig lassen. Die ausgezeichneten, ja geradezu vorzüglichen Eigenschaften in Geschmack, Aussehen und Gehalt, wie er ganz besonders bezüglich der phosphorsauren Salze und des Eisens bei Corona Elbana, Castelli Romani rosso und Castelli Romani bianco zu finden ist, lassen nach den derzeit herrschenden Ansichten über erfolgreiche Verwendung solcher Produkte auf eine sich stets mehrende Beachtung seitens der Herren Aerzte und demgemäß auch auf einen sich steigenden Verbrauch im Kreise der Interessenten schließen.“ Die Weine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft sind nur von Wiederverkäufern zu beziehen, u. A. von Victor Merkle, Kaiserstraße 160, und J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71, Karlsruhe, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.

B. Albert Tensi,
Epitalstraße 33,
gegenüber der Töchterschule,
empfiehlt
Abreißkalender
in eleganter Ausstattung per Stück zu 30 Pf.,
Visitenkarten
100 Stück N. 1.—,
Glas-Schreibfedern!!!
mit Nickelhülse und Bleistift per Stück
20 Pf. (wieder vorrätzig).
NB. Vereinsmarken werden an Zahlung genommen. 2.1.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verlust, den ich erlitten und für die meiner nun in Gott ruhenden Schwester
Katharina Wächter
erwiesene letzte Ehre, sowie die vielen Blumenspenden spreche ich meinen innigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 22. November 1889.
Wächter, Kanzleirath.

3.1. Verein bildender Künstler.
Haupt-Versammlung
Dienstag den 26. November 1889,
Abends 7/8 Uhr.
Tagesordnung:
Wahl zweier Vorstandsmitglieder.
Der Vorstand.

Kegelclub Karlsruhe.
Heute Abend
Geburtstagsfeier.
Um vollzähliges Erscheinen wird freundlichst gebeten.

Handschuh-Kasten
in
Leder, Holz, Plüsch etc.
empfiehlt
Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail.
3.2.



Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
Einem tit. Publikum, sowie Freunden und Gönnern die ergebenste Mittheilung, daß ich **Herrenstraße 29**, gegenüber dem Palmgarten, ein **Schuhgeschäft** errichtet habe und empfehle mich in Anfertigung von **Herren-, Damen- und Kinderschuh**en aller Art in jeder beliebigen Form. Durch reiche Erfahrungen in nur feineren Kundengeschäften des In- und Auslandes wird es mein eifrigstes Bestreben sein, bei geeigneten Aufträgen mir das vollste Vertrauen und Zufriedenheit zu erwerben.
Speziell für Fußleidende aller Art, mögen dieselben die schlimmste Gangart hervorbringen, so werde ich unter Garantie bei Anfertigung von Schuhen oder Stiefeln ein bequemes Gehen bei passendem Sitz herstellen. Für reelle Bedienung und solide Preise werde ich stets Sorge tragen. Reparaturen werden schnellstens ausgeführt und auf Verlangen wird das zu reparirende Schuhwerk abgeholt.
Um geneigte Aufträge bittend, zeichnet
hochachtungsvoll

3.1. Jos. Schleicher,
Schuhmacher, Herrenstraße 29,
bisher Zuschneider bei Herrn J. Beuchert.

Deutsches Reichs-Patent.
Irische Oefen. 8.3.
Musgraves System langsamer Verbrennung. Beste und rationellste Dauerheizung durch Cokesfüllöfen mit Chamotte.
Billigste Zimmeröfen von 25 Mark an.
Zur Besichtigung ist Jedermann freundlichst eingeladen. Es kann die Leistungsfähigkeit der Oefen durch kleine und grössere Nummern in Thätigkeit leicht beurtheilt werden.
Preislisten und Referenzen gratis und franco.
Musterlager und Verkauf bei **G. Zinser,**
Karlsruhe, Scheffelstrasse Nr. 8.




Münchener Export-Lagerbier
„Zacherlbräu“:
Café Iffland. 6.3.
Restauration Eintracht.
Restauration der Museumsgesellschaft.
Buchen-Abfallholz | **Forlen- oder Tannen-** | **Buchenholz**
von der | **Anfeuerholz** | und
Bürsten-Fabrikation | fein gespalten, | **Klöße,**
klein gesägt, | |
garantirt trocken, liefern franco in jedem Quantum zu billigen Preisen
Hermann Ries & Co., Bürsten- und Holzwaarenfabrik Durlach.
Fabrikniederlage: Kaiserstraße 126.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.
Zur Feier unseres **XVI. Stiftungsfestes** findet **Samstag den 23. November, Abends 8 1/2 Uhr,** im Saale der Eintracht unter gefl. Mitwirkung der Pianistin **Fräulein Olga Schubert,** und der Herren Hofmusikus **Ohle** und Herrn **Concertsänger Meyer**
Abend-Unterhaltung
mit darauffolgendem **Tanz** statt, wozu wir unsere Mitglieder und ihre werthen Familienangehörigen freundlichst einladen.
Hochachtungsvoll
2.2. Der Vorstand des kaufmännischen Vereins.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für **100 Tassen**
feinster Chocolate.
Ueberall vorrätig.

T

China-Thees in Packeten von $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{2}$ u. 1 Pfund zu Mk. 1.80, 2.70, 3.40, 4.10, 4.40, 5.40 per Pfund.

THEE. **Thee-Mischungen** in Packeten von $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{2}$ u. 1 Pfund zu Mk. 2.—, 2.70, 3.60, 4.10, 4.60, 4.90 per Pfund.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.

Filiale in Karlsruhe: Kaiserstrasse 124.

53.

Weihnachtsgeschenke.

Zu den kommenden Festtagen empfehle ich mein grosses Lager in allen Arten von

Glacé-, Dänischleder- und Winterhandschuhen.

Als sehr geeignet zu Geschenken empfehle ich meine

Handschuhbons.

Wilhelm Ellstaetter, Handschuhfabrik,

Friedrichsplatz Nr. 4.

23.2.

Winterschuhwaaren
aller Arten
in
größter Auswahl.

141 Kaiserstrasse 141.

Größte Auswahl.
Billigste Preise.

Filzpantoffeln für Damen u. Herren
von 30 Pfg. an,
Damen-Filzpantoffeln,
doppeltsohlig,
von 90 Pfg. an.

N. A. ADLER.

Wiener Damen- u. Herren-Stiefel
in den neuesten und besten Erzeugnissen,
Wiener Tanz-Schuhe
in ca. 30 Sorten.

Für die Qualität meiner Waaren leiste ich Garantie, indem ich jeden nicht durch natürliche Abnutzung entstandenen Schaden umsonst reparire, event. ein anderes Paar als Schadenersatz gebe.

141 Kaiserstrasse 141.

Damen-Wichslederstiefel
von M. 4.— an,
Herren-Wichslederstiefel
von M. 5.— an.

➡ Folgt ein Zweites Blatt. ➡

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

